

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 1

### 2024 vom 21.06.-23.06. / 33 sm

Skipper: Christoph

Co-Skipper: Birgit

Crew: -

Segel, Akkus, Segeln und endlich richtig Sommer :-)

Für das WE war eigentlich noch einmal ein Kennenlerntörn geplant, den wir aber auf Grund der bis Freitag-Morgen unklaren Hauptsegelsituation abgesagt hatten, da wir nicht wussten, ob unser altes Hauptsegel bis zum Mittag, bzw. überhaupt Freitag, fertig werden würde. Die Segelmacher haben „Land unter“ und wissen nicht mehr, welches Segel zu erst auf den Nähboden und unter die Nähmaschine soll.

Der Kontakt zu unseren möglichen Mitseglern entstand auch erst am Donnerstag-Mittag, und wir waren auch da etwas unsicher, ob es miteinander passen könnte. Da diese auch ein Boot in der Nachbarschaft haben und eh da waren, war die Absage nicht schwerwiegend.

Vor diesem Hintergrund und auch der Situation mit den nun langsam schlappen Akkus im Boot, entschieden wir, zwar zum Boot zu fahren, aber eben im besten Fall nur die Akkus zu tauschen, bzw. dann auch wieder das alte Segel noch einmal anzuschlagen, falls wir es repariert zurück erhalten würden.

Gesagt, getan...mit 4 neuen und geladenen Akku's und etwas Werkzeug, Kabel, Quetschösen, hydraulische Presszange usw. ging es dann am Freitag Vormittag wieder Richtung IJsselmeer. Die Anfahrt war unspektakulär und wie immer gähnend einschläfernd...100 km/h auf Autobahnen ist nervig langsam und Unterschiede von 1...2...3 km/h führen immer wieder zu ungewollt engen und nervigen „Stimmungsblasen“...und „Volvo-Käseohren“, mein seit langem beobachtetes und final erhärtetes Feindbild. Ausschließlich und ohne jegliche Ausnahme Voll (Volvo)-Psychopathen, insbesondere die Volvo-SUV-Fraktion. Unglaublich, was da grundsätzlich im Hirn schief laufen muss...aber egal, wir sind trotzdem fröhlich beim Segelmacher angekommen, der zwischenzeitlich unsere Laune mit einem Anruf erhellte: Segel fertig, welches wir dann dankbar einladen und die letzten KM zum Boot führen.

Am Boot alles klar, Wind wenig, ...also sofort Segel einfädeln, was zu zweit wieder sehr gut klappte. Birgit hatte vorher noch Premiere...ab in den Mast und eine kleine Unklarheit an der Führung für das Rollsegel beheben. Es hatte sich ein abgerissener Windfaden an der Führung verklemmt, den es noch zu entfernen galt. Birgit hat normal Höhenangst und ist zum ersten mal mutig in den Bootsmannstuhl gestiegen und hat sich von mir auf gut 15 Meter hoch wünschen lassen. Die undeutlichen Flüche konnte ich zum Glück nicht so gut

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 2

hören...der Wind...aber am Ende ein Erfolg und gute Laune...und auch die Erkenntnis: Das Boot kippt nicht um und im Grunde kein großes Ding, wenn man weiß, wie es geht. Für den Nachmittag haben wir noch gemütlich etwas hin- und her geräumt, aber auch frühzeitig mit ein paar Feierabendbier und immer besser werdendem Wetter den Abend eingeläutet. Nach einem leckeren Essen ging es dann auch bald in unsere kuschelige Koje.

Am Samstag Morgen dann zwei Kaffee, eine Knifte auf die Hand...und los ging der Akku-Tausch. Klar war, das der Sommer sich genau jetzt zum ersten mal mit richtig Sonne und ordentlichen Temperaturen sehen lies. Schnell waren es 25° C in der Sonne und bald 29° unter Deck und das Akku schleppen und aus und einbauen eine schweißtreibende Arbeit...die aber, gemütlich angegangen, dann trotzdem erfolgreich und mit guter Laune am frühen Mittag erledigt war.

Im Kühlschrank lagen zum Glück noch ein paar kalte alkoholfreie Radler, die dann schnell und dankbar vernichtet waren...Klar Schiff...und ablegen :-)

Der Wind war klasse, erst 15-20 kt., später bis 28 kt. in Böen. Wasser etwas kibbelig, aber das stört Manatee mit gut 18 Tonnen Kampfgewicht ja kaum, segelten wir hoch am Wind in Richtung „De Kreupel“, eine kleine, Medemblik vorgelagerte, Vogelschutzinsel, die im Sommer aber in einem Bereich angefahren werden darf und zwei, drei Stege hat.

Der Wind bewog uns jedoch dazu, dort nicht über Nacht zu bleiben, da man doch sehr ungeschützt liegt und Medemblik nun mal um die Ecke liegt...also einmal mehr ins gemütliche Städtchen, einmal mehr der selbe Platz (B10) und wieder klasse Hafenkino am späten Nachmittag. Ist immer wieder ein Genuss, Chartercrew's bei unsicheren Manövern zuzuschauen und zu schmunzeln. Dieses mal 4 Bavarias in französischer Hand...zugegeben...die Mädchen und Damen in weißen Musto-Klamotten durchaus einen Blick wert...aber die Boote mussten trotzdem wieder stark leiden und das Spektakel lautstark und groß. Man glaubt gar nicht, was alles so schief laufen kann und zwei Boote haben zumindest ein paar ordentliche Kratzer mehr ;-)

Bei bestem Wetter genossen wir also so den Abend, ein paar Absacker und gute Nacht ;-)

Am Sonntag Morgen dann ein spontan schnelles Ablegen, ...0,0 Wind...also raus und Frühstück auf dem Wasser. Motoren bei 1500 1/min. und 5,5 kt. ist gemütlich und das Boot bei plattem Wasser so ruhig, wie zu Hause auf Terrasse. Herrlich :-)

Nach etwas über 3 Stunden waren wir dann wieder in Workum sicher auf unserem Platz. Nach etwas Klönschnack mit unseren Nachbarn, klar Schiff, und ab nach Hause.

# **„Logbuch“ (Törnberichte und News)**

## **Segelyacht „Manatee“**

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 3

Für die nächsten Wochen haben wir keine festen Pläne, werden aber hier und da natürlich wieder segeln. Mitsegler werden wir wohl aus dem Bekanntenkreis rekrutieren, da doch einige noch mit segeln möchten. Da müssen wir dann schauen, wer wann wo und wie Zeit und Lust hat.

Perspektivisch werden wir diese Saison noch im IJsselmeer und der Wattensee unsere Manatee für die kommende Saison verfeinern. Im Herbst gibt es dann auch noch ein neues Vorsegel. Im August werden Marlis und Frank, die Eigner der Lagoon 420, mit der wir schon knapp 20 mal in den letzten Jahren quer durch Europa unterwegs waren, zu uns kommen und erstmalig auf Manatee mit segeln.

Bis dahin :-)

# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 4



# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 5



# „Logbuch“ (Törnberichte und News)

## Segelyacht „Manatee“

von Birgit + Christoph Brune

Motiva 43 DS MMSI: 211 217 980 / Reg.: DU-E 669 / Call-Sign: DJ 2894

Seite: 6

